Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt stellt zum 01. August 2027

mehrere Auszubildende im Ausbildungsberuf

Vermessungstechniker/ Vermessungstechnikerin (m/w/d)

am Standort Stendal ein.

Es erwartet Sie eine dreijährige zukunftsorientierte Ausbildung im öffentlichen Dienst mit einer tarifgebundenen monatlichen Ausbildungsvergütung von 1.356,82€ im ersten Jahr und jährlichen Steigerungen.

Die Ausbildung zum Vermessungstechniker/ zur Vermessungstechnikerin umfasst praktische und theoretische Vermessungsarbeiten im Innen- und Außendienst. Dabei lernen Sie, Punkte genau zu vermessen, Eigentumsgrenzen zu bestimmen, modernste Vermessungsgeräte zu bedienen und die Messergebnisse in digitalen Karten und Präsentationen bereitzustellen.

Die theoretische Ausbildung findet in den Berufsbildenden Schulen **"Otto von Guericke" In Magdeburg** im Blockunterricht statt.
Bei gutem Abschluss der Ausbildung wird eine Weiterbeschäftigung im Landesdienst angestrebt.
In Kooperation mit der Hochschule Anhalt wird die Möglichkeit geboten, im Anschluss an die Ausbildung ein duales Studium der Fachrichtung Vermessung und Geoinformatik (B.Eng.) zu absolvieren.

Voraussetzungen

- Ein guter *Realschulabschluss bzw. die (Fach-)Hochschulreife
- Gute Noten in Mathematik, Physik und Geografie
- Gute Deutschkenntnisse bzw. nachgewiesenes **Sprachniveau C1.
- Freude an Mathematik und Technik
- Sehr sorgfältige und genaue Arbeitsweise, Konzentrationsfähigkeit, Lernbereitschaft und Teamfähigkeit

Bewerbungsverfahren

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen. Nutzen Sie hierfür bitte die folgende E-Mailadresse: bewerbung.lvermgeo@sachsen-anhalt.de. Bitte geben Sie die Referenz 03/27_SDL an und übermitteln Sie Ihre Anlagen bitte nur im pdf-Format. **Bewerbungsschluss ist der 31.01.2027.**

Erforderliche Unterlagen:

- **Motivationsschreiben** – echtes Interesse an der Ausbildung zahlt sich aus! Nennen Sie gern fünf Gründe, warum Sie sich für diesen Ausbildungsberuf entschieden haben.
- **Lebenslauf**
- Letztes **Schulzeugnis**
- **Praktikumsbescheinigungen** (optional, falls bereits vorhanden: Arbeitszeugnisse)

- Optional: wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden? Ob Messe, Empfehlung von Freunden/ Bekannten, online-Plattform oder ganz woanders - teilen Sie es uns gern kurz mit. (im Motivationsschreiben oder in der E-Mail)

Wie geht es dann weiter?

Nach Erfüllung der formalen Voraussetzungen, laden wir Sie zu einem Einstellungstest ein. Bei erfolgreichem Bestehen des Einstellungstest folgt ein persönliches Vorstellungsgespräch – die Gespräche finden voraussichtlich im Februar und März 2027 am Standort Magdeburg statt.

Sind noch Fragen offengeblieben?

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Unter der Rubrik Karriere finden Sie zudem noch zusätzliche Informationen zum Thema Berufsausbildung im LVermGeo.
Bei weiteren Fragen zum Auswahlverfahren melden Sie sich gern bei:

Christina Krohn (Personaldezernat)
E-Mail: bewerbung.lvermgeo@sachsen-anhalt.de.
Tel: 0391 567 7989
Thomas Leipholz (Fachdezernent)
Tel. 0391 567 – 7838

Weitere Hinweise:

- Bitte verwenden Sie keine papierhaften Bewerbungs-/Präsentationsmappen. Bewerbungsunterlagen werden nach einem halben Jahr vernichtet. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.
- Durch die Bewerbung beziehungsweise Vorstellung entstehende Kosten (zum Beispiel Porto, Auslagen für Kopien, Reisekosten) werden nicht erstattet.
- Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.
- Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
- Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de.

*Bei im Ausland erworbenen Abschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

**Die Berufsausbildung zum Vermessungstechniker/ zur Vermessungstechnikerin ist theoretisch sehr anspruchsvoll. Sowohl die Praxisphasen, die Berufsschule und die Prüfungen erfordern einen sehr sicheren Umgang mit komplexen Texten und Fachbegriffen. Aus diesem Grund sind Deutschkenntnisse auf C1 Niveau mitbringen.